



Zutreffendes bitte ankreuzen  oder ausfüllen.

An die  
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –  
Abteilung Wirtschaft

01054 Dresden

**Kundennummer**

**Antragsnummer** (lt. Zuwendungsbescheid)

**Messen, Außenwirtschaft –  
Verwendungsnachweis/Auszahlungsantrag  
für Zuwendungen aus der Mittelstandsrichtlinie**

**Hinweis:** Der Verwendungsnachweis ist unverzüglich nach Abschluss des Vorhabens zu führen.

**1. Zuwendungsempfänger**

**1.1** Angaben zur Person

**Name | Vorname**

**Straße, Hausnummer**

bzw. **Firma**

**PLZ Ort**

**1.2** Bankverbindung des Zahlungsempfängers

**Hinweis:** Die Auszahlung kann nur auf ein Konto des Zuwendungsempfängers erfolgen. Auszahlungen auf ein Fremdkonto sind grundsätzlich nicht möglich. Die Zuwendung ist weder abtretbar noch pfändbar.

**Kontoinhaber**

**BIC**

**IBAN** (Eingabe ohne Leerzeichen)

**Kreditinstitut**

**2. Sachbericht**

**Bezeichnung des Vorhabens**

**tatsächlicher Vorhabensbeginn** (TT.MM.JJJJ)

**tatsächliches Vorhabensende** (TT.MM.JJJJ)

Das Vorhaben wurde gemäß Zuwendungsbescheid durchgeführt:

- ja**
- nein** (Abweichungen und Gründe hierfür sind in der Vorhabensbeschreibung darzustellen)

Beschreibung der Vorhabensdurchführung und erzielte Ergebnisse, insb. Abweichungen zum bewilligten Vorhaben sind zu erläutern. (ggf. Anlage beifügen)

**3. Zahlenmäßiger Nachweis**

**Hinweis:**

Die nachfolgenden Ziffern 3.1 und 3.2 sind nicht bei der Teilnahme an einer Messe bzw. an einem Symposium zu befüllen (weiter ab Ziffer 4).

**3.1 Ausgaben und Finanzierung**

Die nachfolgenden Beträge sind in Netto anzugeben.

<b>Ausgaben</b>	Betrag (in €)	<b>Finanzierung</b>	Betrag (in €)
Miete der Ausstellungsfläche	<input type="text"/>	Eigenmittel	<input type="text"/>
Auf- und Abbau der Ausstellungsfläche durch Dritte	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Betrieb des Standes	<input type="text"/>	Zuschuss	<input type="text"/>
Studien	<input type="text"/>	<b>Summe der Finanzierungsmittel</b>	<input type="text"/>
<b>Summe der Ausgaben</b>	<input type="text"/>		

**Hinweis:** Die Summe der Ausgaben muss der Summe der Finanzierungsmittel entsprechen.

**3.2 Begründung bei Abweichungen**

Erläuterung bei Abweichung der tatsächlichen Beträge zu den Beträgen gemäß Bewilligung. (ggf. Anlage beifügen)

#### 4. Ausgaben bei Pauschalförderung

**Hinweis:**

Die nachfolgenden Felder sind nur bei der Teilnahme an einer Messe bzw. an einem Symposium zu befüllen und auch nur dann, wenn das Vorhaben in die Stichprobe gezogen wurde. Ob es sich um ein Stichprobenvorhaben handelt, ist im Zuwendungsbescheid geregelt. Die Beträge sind in Netto anzugeben.

Ausgaben	Betrag (in €)
Standmiete	<input type="text"/>
Standbau (Auf- und Abbau)	<input type="text"/>
Transport	<input type="text"/>
Dolmetscher	<input type="text"/>
Werbematerialien	<input type="text"/>
sonstige Ausgaben (insb. Personal- und Reisekosten)	<input type="text"/>
<b>Summe der Ausgaben</b>	<input type="text"/>

#### 5. Ergänzende Unterlagen

Die nachfolgend genannten Unterlagen sind mit dem Verwendungsnachweis bei der SAB einzureichen. Sofern im Zuwendungsbescheid die Vorlage weiterer Unterlagen beauftragt ist, sind auch diese einzureichen.

SAB-Vordrucke sind im Internet auf der Produktseite bzw. im Formularexpress unter [www.sab.sachsen.de](http://www.sab.sachsen.de) abrufbar.

Unvollständige Unterlagen können zu Verzögerungen bei der Bearbeitung bzw. zur Ablehnung des Antrags führen.

Auf Anforderung der SAB sind im Einzelfall weitere Unterlagen einzureichen.

bei Teilnahme an einer Messe oder einem Symposium:

- Rechnung des Veranstalters über die Standmiete im Original

- Nachweis über die Bezahlung der Rechnung über die Standmiete (Kontoauszug)
- ggf. Elektronische Belege\_Wirtschaftsprüferstat (SAB-Vordruck 60612)
- ggf. Elektronische Belege\_Erklärung des Zuwendungsempfängers (SAB-Vordruck 60613)

bei Studien oder Produktpräsentationen:

- vollständig ausgefüllte Belegliste (SAB-Vordruck 61389) als Ausdruck und per E-Mail an die im Zuwendungsbescheid angegebene E-Mail-Adresse

bei Studien zusätzlich:

- ein Exemplar der Studie

#### 6. Statistik/Indikatoren

**Hinweis:**

Die folgende Angabe ist für statistische Zwecke bzw. die Erfolgskontrolle des Förderprogramms erforderlich.

Anzahl ernsthafter Kontaktgespräche mit potentiellen Geschäftspartnern auf der Messe:

## 7. Erklärungen des Zuwendungsempfängers

### 7.1 Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben

Der Zuwendungsempfänger versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Verwendungsnachweis gemachten Angaben. Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass falsche Angaben den Widerruf der Zuwendung und die Rückerstattung bereits ausgezahlter Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können.

7.2 Der Zuwendungsempfänger bestätigt, dass die Ausgaben für das beschriebene Vorhaben notwendig waren, dass die Mittel dem Zweck der Förderung entsprechend sowie wirtschaftlich und sparsam verwendet worden sind und die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.

7.3 Der Zuwendungsempfänger bestätigt, dass die Regelungen und Bestimmungen des Zuwendungsbescheids eingehalten wurden. Der Zuwendungsempfänger erklärt, die Vorgaben zu den Informations- und Kommunikationspflichten umgesetzt zu haben.

7.4 Der Zuwendungsempfänger hält die Nachweise zu den Angaben und Erklärungen zu Prüfzwecken vor. Der Zuwendungsempfänger erklärt, weitere Nachweise und Unterlagen zum Vorhaben auf Anforderung der SAB nachzureichen.

### 7.5 Subventionserhebliche Tatsachen

Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen vom 14. Januar 1997 i. V. m.

§§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass alle in diesem Formular in den Ziffern 1 bis 3 getätigten Angaben einschließlich der in Ziffer 5 genannten Anlagen und die Erklärungen 7.1, 7.2 und 7.3 subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind. Die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB ist dem Zuwendungsempfänger bekannt.

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Nach § 3 SubvG sind dem Zuwendungsempfänger die bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

## 8. Auszahlungsantrag

Der Zuwendungsempfänger beantragt

- die größtmögliche Auszahlung der bewilligten Fördermittel.**
- die Auszahlung von Fördermitteln in Höhe von**

<b>Betrag</b> (in €)

Zuwendungsempfänger

<b>Ort</b>

<b>Datum</b> (TT.MM.JJJJ)

<b>Unterschrift   Stempel</b>